IHK Abschlussprüfung Teil 2 –	Berufsbezeichnung: Elektroniker/-in für Geräte und Systeme
Arbeitsauftrag Betrieblicher Auftrag Antrag auf Genehmigung	

Titel des betrieblichen Auftrags:

Antragsteller/-in (Prüfling)	Ausbildungs-/Praktikumsbetrieb
Vor- und Familienname:	Firma:
Prüflingsnummer:	Verantwortliche/-r für den betrieblichen Auftrag:
Anschrift:	Anschrift:
PLZ/Ort:	PLZ/Ort:
TelNr.:	TelNr.:
	Fax-Nr.:
E-Mail:	E-Mail:

Beschreibung des betrieblichen Auftrags

Beschreiben Sie kurz und in verständlicher Form Ihren betrieblichen Auftrag. Beschreiben Sie dabei den Ausgangszustand, das Ziel der Arbeit, die Rahmenbedingungen (Arbeitsumfeld), die Aspekte der einzelnen Phasen und die wesentlichen Tätigkeiten. Geben Sie ebenso die voraussichtlich benötigte Zeit an.

Ausgangszustand, Ziel, Rahmenbedingungen:		
	_	

Information	Stunden
Planung	Stunden
Durchführung	Stunden
Kontrolle	Stunden

Ort: Datum: Unterschrift Antragsteller/-in (Prüfling) Wir bestätigen, dass die Durchführung des betrieblichen Auftrags in unserem Unternehmen gewährleitset ist. Die in den praxisbezogenen Unterfagen dargestellten inhalte des betrieblichen Auftrags dürfen im Rahmen des Fachgesprächs dem Prüfungsausschuss dargestellt werden. Ont: Datum: Unterschrift Verantworfliche/-r für den betrieblichen Auftrag Name: Tolledon: Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung: von: bis: Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen Der betriebliche Auftrag ist genehmigt genehmigt unter Vorbehalt gegründung s. u.) Ont: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss Bei Ablehnung bzw. Genehmigung unter Vorbehalt:			
Det in den praxisbezogenen Unterlagen dargestellten Inhalte des betrieblichen Auftrags dürfen im Rahmen des Fachgesprächs dem Prüfungsausschuss dargestellt werden. Datum: Unterschrift Verantwortliche/-r für den betrieblichen Auftrag Name: Telefon: Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung: on: bis: Sur vom Prüfungsausschuss auszufüllen Der betriebliche Auftrag ist genehmigt genehmigt unter Vorbehalt (Begründung s. u.) Ort: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss		Datum:	Unterschrift Antragsteller/-in (Prüfling)
Name: Telefon: Seplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung: bis: Iur vom Prüfungsausschuss auszufüllen genehmigt genehmigt unter Vorbehalt abgelehnt (Auflagen siehe unten) degründung s. u.) Ort: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss	ie in den praxisbezogenen Un	terlagen dargestellten li	nhalte des betrieblichen Auftrags dürfen im Rahmen des
Geplanter Durchführungszeitraum nach Genehmigung: on: bis: Nur vom Prüfungsausschuss auszufüllen Der betriebliche Auftrag ist genehmigt genehmigt unter Vorbehalt (Auflagen siehe unten) gegenehmigt genehmigt unter Vorbehalt (Begründung s. u.) Ort: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss	Ort:	Datum:	
on: bis:	Name:	Telefon:	
lur vom Prüfungsausschuss auszufüllen er betriebliche Auftrag ist	Seplanter Durchführungsze	itraum nach Genehmi	gung:
Der betriebliche Auftrag ist ☐ genehmigt ☐ genehmigt unter Vorbehalt (Auflagen siehe unten) ☐ abgelehnt (Begründung s. u.) Ort: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss	on:		bis:
Ort: Datum: Unterschrift Prüfungsausschuss	- Iur vom Prüfungsausschus	s auszufüllen	
	er betriebliche Auftrag ist	☐ genehmigt	☐ genehmigt unter Vorbehalt ☐ abgelehnt ☐ (Auflagen siehe unten) ☐ (Begründung s. u.)
Bei Ablehnung bzw. Genehmigung unter Vorbehalt:	Ort:	Datum:	Unterschrift Prüfungsausschuss

Stand: November 2025